

RAPID

HEUTE

So., 17. März 2019
Anpfiff: 17.00 Uhr
Allianz Stadion



MIT
BLICK
NACH
OBEN!

22. RUNDE: SK RAPID  – TSV HARTBERG 

Foto: GEPA-Pictures.com

DA GEHEN RAPID-FANS APP:
Gratis-Tickets und vieles mehr in
der Wien Energie-Vorteilswelt.

Jetzt
downloaden



WIEN ENERGIE

SO BUNT WIE MEIN LEBEN.



ALS RAPIDLER – HOFFENTLICH ALLIANZ!

WECHSLE MIT DEINER HAUSHALTSVERSICHERUNG
ZUR ALLIANZ UND DU SICHERST DIR:

- Top-Prämie
- Polize im Rapid Design
- Promptes Wechselservice

Einfach anrufen: **0 59009-9004** (Mo–Fr 9–22 Uhr, So 13–18 Uhr)
oder Mail an einfach.versichern@allianz.at

Bis 31.3.19 mit
**20-Euro-
Gutschein**
für den Rapid-
Onlineshop*

* Gilt im Zeitraum 18.2.19 bis 31.3.19 für Privatkunden pro neu abgeschlossener Haushaltsversicherung. Der Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden. Der Gutscheincode wird elektronisch an deine genannte Mailadresse geschickt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mach's einfach!

Allianz 

Allianz Elementar Versicherungs-AG, Hietzinger Kai 101–105, 1130 Wien

KLUB-INFO



HERZLICH WILLKOMMEN

ADRESSE: Gerhard-Hanappi-Platz 1,
1140 Wien, Tel.: 01/727 43,
Fax: 01/727 43-71,
E-Mail: info@skrapid.com,
Internet: www.skrapid.at,
www.facebook.com/skrapid,
www.twitter.com/skrapid,
www.rapidarchiv.at
(offizielles Vereinsarchiv)

**FANCORNER/FANSHOP
HÜTTELDORF**

Mo–Sa 10–18 Uhr, Spieltag: von 10
Uhr bis eine Stunde nach Spielende;
Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien
E-Mail: fanshop@skrapid.com

FANSHOP STADIONCENTER

Mo–Sa 10–18 Uhr;
Olympiaplatz 1/1. OG, 1020 Wien

FANSHOP ST. PÖLTEN

Mo–Fr 9–17;
Messestraße 1, 3100 St. Pölten

... zu einem entscheidenden Spiel! Zwar steht diesmal, zur Abwechslung, kein Schlager in Hütteldorf an, das heutige Duell gegen Hartberg wird aber zeigen, in welcher Weise die Saison für uns weitergeht. Vor dem Anpfiff ist klar, dass Rapid möglichst hoch gewinnen muss, um noch über den Liga-Strich zu kommen. In den Parallelspielen gilt es zu hoffen, dass die unmittelbar vor uns postierte Konkurrenz Punkte lässt – und uns so die Chance gibt, noch nach oben zu rutschen. Nichtsdestotrotz wird unsere Mannschaft alles ins Spiel werfen, um von unserer Seite aus die benötigte Leistung zu bringen!

Wie es neben dem Platz weitergeht, das wissen wir: So erwarten euch wieder unsere traditionellen **SK Rapid-Jugendcamps**, wo wir bereits alle Infos und Anmeldetermine für euch zusammengeschürt haben. Alle, die gern bei einem der insgesamt 11 Camps mit dabei sein wollen – meldet euch an, die ersten Ableger starten bereits im Juni: skrapid.at/jugendcamps/!



Sportlich wird es auch im Mai, wenn wir den Startschuss geben zum **8. Rapidlauf**: Dieser findet wieder beim Wiener Prater statt, als Termin haben wir **Freitag, 10. Mai**, fixiert. Anmelden könnt ihr euch seit Freitag, dem 8. März, unter pentek-payment.at, ebenso möglich ist es im Fancorner Hütteldorf. Alle, die sich bis Sonntag, 5. Mai, 23.59 Uhr, melden, bekommen wieder unser Starterpackage und ihre personalisierte Startnummer. Weitere Infos unter: skrapid.at/rapidlauf/!

Und für alle Fans, Sammler oder Geschenkzwecke haben wir wieder etwas parat: Anlässlich der „**120 Jahre Rapid**“ versprüht unser Fanartikel des Monats März, der **Nostalgieball**, ordentlich Nostalgie – zu bekommen in unseren Fanshops um 30 Euro bzw. 40 Euro (mit den Unterschriften unserer Spieler) und online im Webshop!

Nun hinein ins heutige Spiel, auf dass uns der Aufstieg in die obere Tabellenhälfte noch gelingt. Bis bald!

**Grün-weiße Grüße
die Redaktion**



**8. RAPIDLAF
10. MAI 2019**

ERNST-HAPPEL-STADION

**Vormerken: Wenn die
Temperaturen besser werden,
wartet der Rapidlauf!**

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: TOP TIMES Medien GmbH (SPORTaktiv), Gadollaplatz 1, 8010 Graz **Redaktion:** Günther Bitschnau (Ltg.), Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Mario Römer **Gestaltung & Produktion:** Christoph Geretschlaeger **Druck:** Saxoprint.at

ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT

ALLES IST MÖGLICH

Text: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-Pictures.com, ChaLuk

Die erste Saison mit dem neuen Liga-Modus – und für uns bleibt es bis zur letzten Runde des Grunddurchgangs, der heute zu Ende geht, spannend. Rapid braucht wohl einen hohen Sieg gegen Hartberg, während die Konkurrenz über dem Strich Punkte lassen muss.

AM ENDE GAB ES ERNÜCHTERUNG, EINMAL MEHR IN DIESER SAISON, ABER NACH DEN LETZTEN WOCHEN KAM SIE WIEDER UNERWARTET AUF.

Nach zuletzt zwei souveränen Siegen gegen Salzburg und in St. Pölten wollte unsere Mannschaft

gegen Mattersburg natürlich nachlegen, hatte man sich doch ins Rennen um die Meistergruppe eindrucksvoll nach oben gekämpft. Und dann das 1:2, das so überhaupt nicht in unsere Rechenspiele passt: „Es war ein unglückliches Spiel von uns, wir haben blöde Fehler gemacht“,

Aufstehen, Rapid:
Oft zeigen kurze
Momente, wie
etwa Philipp
Schobesbergers
Ausgleich in
Mattersburg, wie
es schnell wieder
aufwärts gehen
kann.



gab Christoph Knasmüllner nachher enttäuscht zu Protokoll. Rapid war schnell in Rückstand geraten, durch ein Weitschusstor mit „unmöglicher Kurve“, so Richi Strebinger, der dabei chancenlos war. „Aber es war auch ein Weckruf für uns.“ Denn unsere Mannschaft kam immer besser in die Partie und drängte die Burgenländer zurück. Der Lohn war der Ausgleich von Philipp Schobesberger und auch danach hätten wir durchaus immer wieder Möglichkeiten gehabt, das Geschehen zu unseren Gunsten zu entscheiden.

„Im Endeffekt hätten wir mehr machen müssen aus Chancen und Aktionen“, folgerte unser Schlussmann. „Jetzt geht es gegen Hartberg um alles. Es wird schwer, ist aber nicht unmöglich, noch nach oben zu kommen.“

Die theoretischen Rechenspiele waren seit dem Start ins Frühjahr ein Begleiter, nun werden sie noch verstärkt, denn unsere Mannschaft muss heute gegen Hartberg aufgrund der Tordifferenz eigentlich hoch gewinnen, während zumindest



Schritte setzen: Während Rapid nach dem 4:0 in St. Pölten wieder große Hoffnung schöpfen konnte, erlitt diese in Mattersburg (rechts Manuel Martić) einen herben Dämpfer.



einer der beiden Konkurrenten (Sturm als Sechster, WAC als Fünfter) ausrutschen und Punkte lassen muss. „Jetzt müssen wir zu rechnen beginnen, das wollten wir alle nicht wirklich, aber so ist es eben“, bilanzierte Didi Kühbauer. „Ich glaube, dass wir diesmal nicht die Kompaktheit auf den Platz gebracht haben und Mattersburg mit allen Mitteln, die es hatte, verteidigt hat.“ Und auch unserem Cheftrainer war nach dem Duell mit seinem Ex-Klub bewusst: „Wir waren nicht so aggressiv, wie wir sein müssen. Es ist jetzt sehr schwierig, aber trotzdem werden wir nicht aufgeben und alles in das Spiel werfen, um unseren Teil zu leisten.“ Während wir also heute zum einen auf eine starke Leistung Rapids hoffen (wie etwa vor ein paar Wochen im Cup, als wir an selber Stelle Hartberg mit 5:2 ausschalteten), wird immer wieder zu den anderen Schauplätzen geschickt.

„Es liegt leider nicht nur in unserer Hand, wie es jetzt weitergeht, aber das ist es im Frühjahr in Wirklichkeit nie gewesen, weil wir auch immer schauen mussten, was die Konkurrenz macht“, konstatierte Fredy Bickel, Geschäftsführer Sport. Mit dem Schlusspfiff wissen wir jedenfalls, wohin die Reise in der restlichen Saison für uns geht. Bereits zum Wochenstart erfolgt dann von der Bundesliga die Auslosung für die nächsten Runden (je Hin- und Retourspiele), wo wir uns dann eben nach oben – oder doch nach unten – orientieren müssen. Aber: Alles ist möglich! ◀



„ICH BIN GESPAKT WAS KOMMT!“

Mit **Aliou Badji** investierte Rapid im Winter kräftig in seinen gesuchten Stürmer. Der 21-jährige Senegalese will nach einer Akklimatisierungsphase zeigen, was in ihm steckt, und brennt auf die nächsten Einsätze.

Interview: Günther Bitschnau | Fotos: GEPA-Pictures.com, Red Ring Shots

Willkommen in Wien und bei Rapid, Aliou! Du kannst unsere Stadt vorher noch gar nicht, richtig?

ALIOU BADJI: Danke schön! Ja, es stimmt, ich bin zum ersten Mal hier, bin, glaub ich, vorher nur einmal am Flughafen zur Durchreise gewesen. Wien ist eine sehr schöne Stadt

und ich fühle mich von Mal zu Mal wohler. Großteils bin ich neben den Trainings noch dabei, meine Wohnung einzurichten und alles ein bisschen besser kennenzulernen, wie diverse Wege und die Gegebenheiten. Aber da hilft mir auch die Mannschaft. Gleich zu Beginn habe ich ja von Chris-

toph Peschek das Rapid-Leitbild bekommen (siehe Foto), das hab ich mir gleich in der Wohnung aufgehängt, damit ich jeden Tag sehe, worauf es bei Rapid ankommt (grinst). **Im Gegensatz zu Wien war dir unser Verein aber bereits schon ein Begriff.** Natürlich kennt man Rapid



Das Rapid-Leitbild habe ich mir gleich in meine neue Wohnung gehängt!

vom Namen her, auch in Schweden, wo ich vorher gespielt habe. Ich wusste, dass es ein großer Klub mit viel Tradition ist, der tolle Fans hat, das habe ich in meinen ersten Spielen spätestens hautnah mitbekommen (lacht). Ich habe auch einige Spiele vorab im Fernsehen mitverfolgt, als ich noch in Schweden war. So gesehen bin ich stolz darauf, hier angekommen zu sein, und überzeugt, dass es der richtige Schritt für mich ist. Ich bin jetzt einmal gespannt, was so

alles kommt und passiert in der nächsten Zeit, und da möchte ich meinen Teil dazu beitragen. **Zunächst mal wartet heute eine ganz wichtige Partie auf uns, die über den weiteren Liga-Verlauf entscheidet. Denkst du, es ist realistisch, in der Tabelle noch nach oben zu rutschen?**

Fußball ist nicht immer eine Frage des Realismus, weil du oft nie wissen kannst, was passiert. Da gibt es immer wieder Überraschungen, mit denen man vorher nicht gerechnet hat, wie auch bei den ganz großen Mannschaften in der Champions League oder Europa League, wenn man sich nur die letzten Wochen anschaut. Das macht es aber auch so spannend. Ich denke, wir haben also unsere Chance, müssen aber viele Tore erzielen und dann schauen wir, was herauskommt. Wichtig ist, dass wir unseren Part leisten.

Du selbst brennst ja auch richtig darauf, zu zeigen, was du kannst.

Ja, ich bin da schon sehr ehrgeizig (lacht). Rapid hat viel

Geld für mich ausgegeben, das darf man nicht vergessen. Also erwartet man sich auch viel von mir und ich will das Vertrauen so schnell als möglich zurückzahlen. Jeder Spieler will am Platz stehen und seine Einsätze bekommen und ich denke, je mehr Spielpraxis ich habe und die Laufwege besser kenne, umso eher werde ich über mein erstes Tor jubeln können.

Wie war es so, als du dein Debüt bei uns gegeben hast, warst du nervös?

Nein, würde ich nicht sagen, vielmehr aufgeregt. Du freust dich ja innerlich, wenn du dein erstes Spiel für den neuen Verein machen kannst, und gehst dann gleich mit viel Energie ins Match. Ich habe jetzt noch nicht unmittelbar meinen Teil zu den Spielen geleistet, aber die ersten beiden Partien gegen Salzburg und St. Pölten haben wir gewonnen, das war ein schöner Start. In Mattersburg war es leider ärgerlich. Aber heute ist ein neues Spiel und das müssen wir unbedingt gewinnen. Ich denke immer positiv! ◀



ZUM FÜNFJÄHRIGEN: SPECIAL-NEEDS-TURNIER IN PURKERSDORF

Das mittlerweile zur Tradition gewordene Special-Needs-Hallenturnier in Purkersdorf feiert heuer sein fünfjähriges Jubiläum – stets im Fokus dabei: der Inklusionsgedanke! **Text: Mario Römer | Foto: Sportfreunde Purkersdorf**

In Kooperation mit den Sportfreunden Purkersdorf und dem ortsansässigen Fußballverein, dem FC Purkersdorf, bringen wir am Samstag, dem **23. März (Beginn: 11 Uhr)**, wieder einen Bandenzauber der ganz speziellen Art in die Sporthalle des BG/BRG Purkersdorf und freuen uns bei freiem Eintritt über zahlreiche Besucher. „Der Grundgedanke soll stets erhalten bleiben! Unsere beiden großen Ziele bestehen nach wie vor darin, dem SK Rapid Special Needs Team eine Trainingsmöglichkeit unter Turnierbedingungen zu bieten und einen möglichst attraktiven Spendenbetrag für den Behindertenfußball zu lukrieren“, erklären die beiden hauptverantwortlichen

Organisatoren Peter Grechtshammer (SK Rapid) und Daniel Hesse von den Sportfreunden.

Das Grundgerüst zu dieser Veranstaltung entstand im Jahr 2014 mit dem eigentlichen Gedanken, dem SK Rapid Special Needs Team zu zusätzlicher Matchpraxis zu verhelfen. Gemeinsam mit den Sportfreunden Purkersdorf wurde so kurzerhand ein Hallenturnier auf die Beine gestellt, das im ersten Anlauf 2015 prompt die Feuerprobe erfolgreich bestand. Ein Jahr später und einige Erfahrungswerte reicher wurde das Turnier noch größer aufgezogen und fand mit „EAI Technik“ einen tatkräftigen Unterstützer, wodurch der Reinerlös

von Jahr zu Jahr gesteigert werden konnte. Den Höhepunkt erreichte man letztes Jahr, als erstmals ein Spendenbetrag von über 10.000 Euro eingespielt wurde. Milan Stojanovic, Geschäftsführer EAI Technik, verrät vorab schon mal: „Der Spendenbetrag aus dem Vorjahr hat uns auch heuer wieder ungemein angespornt und wie es aussieht, können wir diesen Betrag noch einmal toppen.“ ◀

SK RAPID SPECIAL NEEDS- HALLENCUP BENEFITZURNIER

Sa., 23. März (11.00 bis ca. 20.00 Uhr),
Sporthalle BG/BRG Purkersdorf,
Herrengasse 4, 3002 Purkersdorf.
Freier Eintritt – schaut vorbei!



*AUCH KINDER FAHREN
AUTOS. HEUTE ANDERE
ALS MORGEN.*

Als verantwortungsvolles Unternehmen erachten wir es als selbstverständlich, einen wichtigen Beitrag zum Erreichen der Klimaschutzziele zu leisten. Deshalb setzen wir schon heute verstärkt auf CNG (Compressed Natural Gas) als Kraftstoff. CNG ist derzeit der kostengünstigste Weg, den Schadstoffausstoß im Straßenverkehr langfristig zu reduzieren. Denn mit Erdgas als Kraftstoff werden bis zu 80 % weniger Ozon bildende Schadstoffe produziert – und das bei einer Ersparnis von bis zu 50 % pro Tankfüllung. Grund genug, unser bereits flächendeckendes CNG-Tankstellennetz weiter auszubauen.

Mehr OMV erleben auf: www.omv.com

Die Energie für ein besseres Leben.





SK RAPID, FREI



ÜHJAHR 2019

TOR



Richard Strebinger 1

Gew./Gr. 90 kg/194 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.2.1993
Pflichtspiele 123

Vorher: SV Werder Bremen



Tobias Knoflach 21

Gew./Gr. 82 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.12.1993
Pflichtspiele 26

Vorher: SK Rapid II



Paul Gartler 37

Gew./Gr. 80 kg/186 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.3.1997
Pflichtspiele –

Vorher: SV Kapfenberg

ABWEHR



Mert Müldür 3

Gew./Gr. 74 kg/188 cm
Nation Österreich
Geb. am 3.4.1999
Pflichtsp./Tore 26/1

Vorher: SK Rapid II



Mateo Barać 4

Gew./Gr. 90 kg/190 cm
Nation Kroatien
Geb. am 20.7.1994
Pflichtsp./Tore 21/0

Vorher: NK Osijek

ABWEHR



Boli Bolingoli 5

Gew./Gr. 74 kg/180 cm
Nation Belgien
Geb. am 1.7.1995
Pflichtsp./Tore 57/2

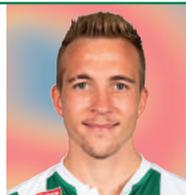
Vorher: Club Brügge



Mario Sonnleitner 6

Gew./Gr. 82 kg/182 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1986
Pflichtsp./Tore 325/26

Vorher: Sturm Graz



Christopher Dibon 17

Gew./Gr. 80 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 2.11.1990
Pflichtsp./Tore 137/4

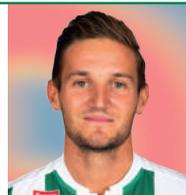
Vorher: RB Salzburg



Marvin Potzmann 19

Gew./Gr. 78 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 7.12.1993
Pflichtsp./Tore 26/1

Vorher: SK Sturm Graz



Maximilian Hofmann 20

Gew./Gr. 70 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 7.8.1993
Pflichtsp./Tore 136/4

Vorher: SK Rapid II

ABWEHR



Manuel Thurnwald 23

Gew./Gr. 63 kg/170 cm
Nation Österreich
Geb. am 16.7.1998
Pflichtsp./Tore 29/1

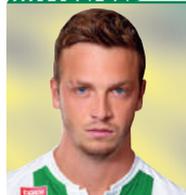
Vorher: SK Rapid II



Stephan Auer 24

Gew./Gr. 68 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 11.1.1991
Pflichtsp./Tore 106/3

Vorher: FC Admira Wacker



Philipp Schobesberger 7

Gew./Gr. 65 kg/176 cm
Nation Österreich
Geb. am 10.12.1993
Pflichtsp./Tore 130/28

Vorher: FC Pasching



Stefan Schwab 8

Gew./Gr. 83 kg/183 cm
Nation Österreich
Geb. am 27.9.1990
Pflichtsp./Tore 191/39

Vorher: FC Admira Wacker



Thomas Murg 10

Gew./Gr. 69 kg/173 cm
Nation Österreich
Geb. am 14.11.1994
Pflichtsp./Tore 118/25

Vorher: SV Ried

MITTELFELD

MITTELFELD



Srdjan Grahovac 14

Gew./Gr. 76 kg/182 cm
Nation Bosnien-H.
Geb. am 19.9.1992
Pflichtsp./Tore 88/4
Vorher: HNK Rijeka



Manuel Martić 15

Gew./Gr. 91 kg/193 cm
Nation Österreich
Geb. am 15.8.1995
Pflichtsp./Tore 20/0
Vorher: SKN St. Pölten



Tamás Szántó 18

Gew./Gr. 73 kg/179 cm
Nation Ungarn
Geb. am 18.2.1996
Pflichtsp./Tore 46/5
Vorher: SK Rapid II



Ivan Močinić 26

Gew./Gr. 69 kg/179 cm
Nation Kroatien
Geb. am 30.4.1993
Pflichtsp./Tore 24/0
Vorher: HNK Rijeka



Christoph Knasmüllner 28

Gew./Gr. 70 kg/181 cm
Nation Österreich
Geb. am 30.4.1992
Pflichtsp./Tore 31/8
Vorher: FC Barnsley

MITTELFELD



Dejan Ljubicic 39

Gew./Gr. 75 kg/186 cm
Nation Österreich
Geb. am 8.10.1997
Pflichtsp./Tore 60/5
Vorher: SK Rapid II



Veton Berisha 9

Gew./Gr. 73 kg/175 cm
Nation Norwegen
Geb. am 13.4.1994
Pflichtsp./Tore 55/9
Vorher: Greuther Fürth



Andrija Pavlović 22

Gew./Gr. 82 kg/189 cm
Nation Serbien
Geb. am 16.11.1993
Pflichtsp./Tore 18/5
Vorher: FC Kopenhagen



Aliou Badji 27

Gew./Gr. 75 kg/189 cm
Nation Senegal
Geb. am 10.10.1997
Pflichtsp./Tore 3/0
Vorher: Djurgården



Deni Alar 29

Gew./Gr. 79 kg/185 cm
Nation Österreich
Geb. am 18.1.1990
Pflichtsp./Tore 161/48
Vorher: SK Sturm Graz

ANGRIFF



Andrei Ivan 97

Gew./Gr. 80 kg/184 cm
Nation Rumänien
Geb. am 4.1.1997
Pflichtsp./Tore 29/3
Vorher: FK Krasnodar

TRAINER

Dietmar Kühbauer

Zur Person
 geb. am 4. April 1971 in Heiligenkreuz

Karriere als Spieler/Trainer

Anfang Oktober kehrte der 47-Jährige nach knapp zwei Jahrzehnten zu seinem Herzensverein zurück: 1992 bis 1997 war er bei uns erfolgreich als Spieler im Einsatz (176 Pflichtspiele/39 Tore; österreichischer Cupsieger 1995, österreichischer Meister 1996 und Europacupfinalist 1996), ehe er im Ausland insgesamt fünf Jahre bei Real Sociedad und beim VfL Wolfsburg engagiert war. Danach ließ er beim SV Mattersburg seine Spielerkarriere ausklingen (2008). Als Trainer begann Kühbauer im Dezember 2008 bei der zweiten Mannschaft von Admira Wacker, wo er 2010 die Profis übernahm und in die Bundesliga führte (2011). Bis 2013 blieb Kühbauer in der Südstadt, erreichte Platz 3 und den Europacup, ehe er zum WAC wechselte (wo er bis November 2015 blieb), mit dem er ebenso auf der europäischen Bühne reüssierte. 2018 ging er dann zum SKN St. Pölten, wo er sich mit den Niederösterreichern in der oberen Tabellenhälfte behauptete.





Aufpassen auf Hartberg!
Auch wenn das letzte Duell klar an uns ging, sorgen die Steirer immer wieder für Überraschungen.

DIE LETZTE CHANCE

Erst im letzten Spiel des Grunddurchgangs der Bundesliga fällt die Entscheidung darüber, ob Rapid an der Meisterrunde teilnimmt oder in die Qualifikationsrunde muss. Die Chancen sind nach der Niederlage in Mattersburg stark gesunken, aber noch immer intakt. **Text: Gerald Pichler | Foto: GEPA-Pictures.com**

Ein Sieg der Grün-Weißen im heutigen Heimspiel gegen Hartberg wäre dringend nötig, aber auch die Höhe kann noch eine entscheidende Rolle spielen. Es ist das erste Mal, dass Rapid ein Bundesliga-Heimspiel gegen die Steirer bestreitet, allerdings trafen die beiden Klubs erst einen Monat davor im Viertelfinale des ÖFB-Cups aufeinander. Dabei setzte sich unsere Mannschaft vor 12.700 Zuschauern im Allianz Stadion klar mit 5:2 durch.

Je zweimal waren Thomas Murg und Andrija Pavlovic erfolgreich, Maximilian Hofmann steuerte einen weiteren Treffer bei.

Eine ähnliche Torausbeute wäre wohl auch am Sonntag nötig, um noch die letzte Chance zu wahren. Dass die Hartberger nicht zu unterschätzen sind, weiß Rapid spätestens seit dem 20. Oktober 2018. Da kassierte man eine bittere 0:3-Auswärts-



betragen. Mit dem darauffolgenden 4:0-Auswärts-sieg gegen die zu diesem Zeitpunkt drittplatzierten St. Pöltner stiegen die Chancen auf einmal beträchtlich, nur noch ein Zähler fehlte auf den sechsten Platz. Aber eine Woche später gelang der so wichtige dritte Sieg in Serie leider nicht, im Gegenteil, mit der 1:2-Niederlage in Mattersburg wurde fast alles wieder zunichtegemacht. Mit einem möglichst klaren Erfolg im abschließenden Heimspiel gegen Hartberg könnten zwar noch zwei Konkurrenten überholt werden, dabei ist man aber auf fremde Hilfe angewiesen. ◀

niederlage, wobei die ersten beiden Gegentreffer bereits in den ersten 17 Minuten fielen.

Wahrscheinlichkeitsrechnung

Seitdem hat sich bei den Grün-Weißen einiges geändert. Eine Woche nach dem Cup-Erfolg über die Hartberger fügte Rapid zum Frühjahrsauftakt der Bundesliga Meister RB Salzburg mit 2:0 die erste Saisonniederlage zu. Mit diesem außergewöhnlichen Erfolg wahrten wir die zu diesem Zeitpunkt kaum noch vorhandene Chance auf das Erreichen der Meisterrunde. Nach 18 Spielen hatte der Rückstand auf die Top 6 bereits sechs Punkte

RAPID – HARTBERG

BILANZ GEGEN HARTBERG

MEISTERSCHAFT 20.10.2018:

TSV Hartberg – Rapid 3:0

ÖFB-CUP

10.11.2010: Rapid – TSV Hartberg 3:0

Tore: Salihi (2), Nuhui

17.02.2019: Rapid - TSV Hartberg 5:2

Tore: Murg (2), Pavlovic (2), M. Hofmann

DIE MEISTEN SPIELE

3 Spiele: **Mario Sonnleitner**

2 Spiele: **Deni Alar, Richard Strebinger, Boli Bolingoli, Stefan Schwab, Thomas Murg, Andrei Ivan, Christoph Knasmüllner, Andrija Pavlovic**

DIE MEISTEN TORE

2 Tore: **Hamdi Salihi, Thomas Murg, Andrija Pavlovic**

1 Tor: **Atdhe Nuhui, Maximilian Hofmann**

EIN ECHTER GRÜNER
**TIPPT AUF
GRÜNEM BODEN!**

Jetzt **am Handy** oder
beim **Betmobil** bei den
Sektoren 11-14 tippen!

TREUER PARTNER VON



Teilnahmebedingung:
Volljährigkeit



MIT ELAN INS FRÜHJAHR: UNSERE KÄFIG-TOUR STARTET

Genau gezielt – und dann abgeschlossen: Unsere Spieler zeigen euch bei unseren Besuchen in den Fußballkäfigen Wiens Tricks und geben Autogramme.

Text: Günther Bitschnau | Fotos: Patrick Vranovsky

Seit dem Frühjahr 2015, also seit genau vier Jahren, kommen wir mit Spielern des SK Rapid in die Fußballkäfige Wiens, um mit Kindern und Jugendlichen aktiv Nachmittage zu verbringen: Die SK Rapid Käfig-Tour erfreute sich über die Jahre hinweg immer größerer Beliebtheit, was für uns Ansporn genug war, hier weiterzumachen! Somit haben wir nun auch die Termine für die Monate März

bis Mai für euch (siehe unten), wo wir mit jeweils zwei Akteuren unserer Profis (werden immer kurzfristig bestimmt) in die diversen Käfige Wiens in die unterschiedlichen Bezirke kommen. Zusammen mit Betreuern und Trainern der Käfig League wartet hier auf alle Interessierten ein kleines Rahmenprogramm, viele Übungen, die es gemeinsam mit unseren Spielern zu absolvieren gibt, und

da und dort wird auch der eine oder andere Trick gezeigt. Am Schluss steht immer ein kleines Spiel am jeweiligen Platz an, ehe der Nachmittag mit einer Verlosung von Tickets für ein Rapid-Heimspiel zu Ende geht. ◀

Ihr habt Interesse und wollt mitmachen? Kein Problem, einfach die Termine vormerken und an den folgenden Tagen vorbeikommen:



SK RAPID KÄFIG-TOUR IM FRÜHJAHR 2019

Do., 21.03., 16:30 Uhr, **Johnpark alias Forschneitpark**, 1150 Wien
Do., 28.03., 16:30 Uhr, **Hamerlingpark**, 1080 Wien
Do., 11.04., 17:30 Uhr, **Lorenz-Bayer-Park**, 1170 Wien
Do., 02.05., 17:30 Uhr, **Kuglerpark**, 1190 Wien
Do., 09.05., 17:30 Uhr, **Herbststraße**, 1160 Wien **MÄDCHENTRAINING**
Do., 16.05., 17:30 Uhr, **Strakaweg**, 1220 Wien

Weitere Infos zu unserer SK Rapid Käfig-Tour findet ihr auch immer unter skrapid.at/kaefig-tour. Wir freuen uns auf euch!

sky SPORT

DIE 12ER LIGA: SPANNEND WIE NOCH NIE.



HD
Sender
gratis*



Jetzt um nur € 19,99 mtl.*

Alle 195 Spiele der Tipico Bundesliga live und in voller Länge – einschließlich dem exklusiven Top-Spiel der Woche – nur bei Sky.

Jetzt Sky sichern:

sky.at/fussball | 01 96 20 20 | Fachhandel

* Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 23 Monate zzgl. (anteiliger) Monat des Vertragsbeginns. Während der Mindestvertragslaufzeit sind für Sky Entertainment und Sky Sport € 19,99 mtl. danach € 39,99 mtl. zu entrichten. Die passenden HD-Sender sind während der Mindestvertragslaufzeit kostenlos freigeschaltet, danach sind € 10 mtl. zu entrichten. Die Aktivierungsgebühr beträgt € 29. Einmalige Logistikpauschale i.H.v. € 12,90. Aktion gilt bis 31.3.2019 und nur für private Neukunden, nicht verfügbar bei TV-Empfang via UPC, variiert bei Kabelnetzen (Programmangebot, Empfangbarkeit). Alle Infos auf sky.at. Foto: © Lisa Resatz



100 FREIKARTEN FÜR ARMUTS-GEFÄHRDETE FAMILIEN!

„Geschlossene Gesellschaft?“ – Nicht bei uns!

Armut schließt Menschen von gesellschaftlicher Teilhabe aus: Eltern können sich zum Beispiel Familienausflüge oder -urlaube nicht leisten, für gemeinsame Freizeitaktivitäten, etwa zu einem Rapid-Spiel gehen, ist kein Geld da.

Der SK Rapid ist mehr als nur ein Fußballklub: Rapid ist eine Familie und eine Familie hält zusammen – Armut darf unseren Zusammenhalt nicht bedrohen! Deswegen wurde „Kinderzukunft – die Rapid-Familie hilft!“, das Gemeinschaftsprojekt des SK Rapid und der Volkshilfe Österreich, ins Leben gerufen. Hier erhalten von Armut gefährdete Rapid-Fans finanzielle Unterstützung, zB

für Klubmitgliedschaften, Schulsportwochen, Sportausrüstungen, Freizeitaktivitäten, Lernhilfen & Schulmaterialien, Bekleidung und Essen.

Casinos Austria hilft der Rapid-Familie: 5 x 20 Freikarten für armutsgefährdete Familien!

Der SK Rapid und Casinos Austria stellen gemeinsam für die 5 Heimspiele im Finaldurchgang je 20 Freikarten zur Verfügung, damit auch jene die Heimspiele miterleben können, die es sich sonst nicht leisten können.

Das Angebot richtet sich vorrangig an jene Familien, die bereits in der Vergangenheit um Unterstützung bei „Kinderzukunft“ angesucht haben. Aber auch alle anderen von Armut

gefährdeten Familien in Österreich können gern ihr Interesse an den Freikarten bekunden!

Freikarten anfordern

Bitte teilen Sie der Volkshilfe mit, wie viele Freikarten Sie für Ihre Kinder – und falls erforderlich auch für Begleitpersonen – brauchen. Senden Sie ein E-Mail an rapidhilft@volkshilfe.at. Die Volkshilfe prüft die Armutslage aller InteressentInnen und verteilt rechtzeitig die von Casinos Austria zur Verfügung gestellten Freikarten. Sie behandelt Ihr Anliegen diskret – Ihre Daten werden nur bei der Volkshilfe gespeichert und nicht an Dritte weitergeleitet. ◀

 **Kinderzukunft**
volkshilfe. DIE RAPID-FAMILIE HILFT!



FANARTIKEL DES MONATS
MÄRZ 2019

NOSTALGIE-LEDERBALL

JETZT NEU IM FANSHOP UND UNTER RAPIDSHOP.AT



DAS WARTEN AUF DEN ERSTEN SIEG

Einen bemerkenswerten Herbst hat der TSV Hartberg hinter sich gebracht, 2019 warten die Steirer aber noch auf ihr erstes echtes Erfolgserlebnis.

Text: Peter Klingmüller | **Foto:** GEPA-Pictures.com

Die Mannschaft von Markus Schopp, die lange als sensationeller Anwärter auf einen Platz in der Meistergruppe in der Tabelle stand, benötigte nach dem Durchmarsch aus der Regionalliga in die höchste Spielklasse eine gewisse Anlaufzeit. Nach sechs Punkten in den ersten neun Runden starteten die Blau-Weißen nämlich richtig durch und feierten im Oktober und November sechs Pflichtspielsiege in Serie, darunter zuhause das 3:0 gegen die gerade von Didi Kühbauer übernommene Rapid und ein 2:0 im steirischen Derby. Die Serie wurde von einer 0:4-Heimniederlage gegen Salzburg beendet und seit 11. November 2018 warten die Steirer auf einen Sieg. Highlight blieb seither ein wirklich begeisterndes 3:3 in Pasching beim LASK. Insgesamt musste

die Elf um den Slowenen Rajko Rep, der im Sommer wie andere Spieler zum Last-Minute-Aufsteiger kam und allein in der Liga 13 Scorerpunkte sammelte, in den letzten 8 Pflichtpartien allerdings 26 Gegentreffer hinnehmen, darunter 5 beim ersten Bewerbungsspiel 2019, das die Hartberger im Allianz Stadion mit 2:5 verloren. „Hartberg ist eine Bereicherung, darüber brauchen wir nicht diskutieren. Das, was die Steirer gezeigt haben, speziell im Herbst, war wirklich aller Ehren wert“, bemerkte Sky-Experte Alfred Tatar zu Recht in der Analyse der 21. Bundesligarunde. Auf alle Fälle darf man auf die Entwicklung des TSV Hartberg in den nächsten Monaten gespannt sein, aus dem vermeintlichen Fixabsteiger wurde ein solider Bundesligist, der zudem stets attrak-

KLUB-INFOS



VEREINSNAME
TSV Prolectal Hartberg
GRÜNDUNGSJAHR 1946
ADRESSE Stefan-Seedoch-Allee 26,
8230 Hartberg
E-MAIL office@tsv-hartberg-fussball.at
HOMEPAGE tsv-hartberg-fussball.at

PRÄSIDENTIN Brigitte Annerl **OB-MANN** Erich Korherr **MANAGER/SICHERHEIT** Kurt Riedl **MARKETING** Johann Gremsl **SPIELBETRIEB** Erich Korherr **MITGLIEDER** Norbert Riegler **FANS** Stefan Graf **PRESSE** Roland Puchas **TRAINER** Markus Schopp **CO-TRAINER** Jürgen Säumel **TORMANNTR.** Zoltan Varga **AMATEURE/NACHWUCHS** Helmut Kammel

KADER

Nr.	Pos.	Name
1	T	René Swete
4	A	Michael Huber
5	A	Florian Sittsam
6	M	Ivan Ljubic
7	A	Siegfried Rasswalder
8	M	Christoph Kröpl
9	M	Rajko Rep
11	S	Meris Skenderovic
12	S	Fabian Schubert
14	M	Florian Flecker
15	M	Marcel Schantl
16	A	Christian Ilic
17	A	Manuel Pfeifer
18	M	David Cancola
19	A	Michael Blauensteiner
20	M	Sebastian Mann
21	T	Florian Faist
22	M	Philipp Siegl
23	A	Tobias Kainz
24	S	Dario Tadic
25	S	Kresimir Kovacevic
26	M	Mohamed Camara
27	S	Zakaria Sanogo
28	M	Jürgen Heil
29	M	Peter Tschernegg
31	A	Thomas Rotter
35	T	Raphael Sallinger
45	M	Reuben Acquah

tiven Fußball bieten will und mit 33 erzielten Treffern (nur Salzburg und der LASK verbuchten mehr Tore) seine Stärken vor allem in der Offensive hat! ◀

FRÜHLINGSGEFÜHLE



Bis zu **5% Cashback** und
zusätzlich **Shopping Points***
Bis zu **1%** für den
Nachwuchs des SK Rapid*

” Mit deiner SK Rapid Cashback Card wird der Frühling zu deinem persönlichen Einkaufserlebnis! Nutze deine SK Rapid Cashback Card bei jedem Einkauf und sichere dir deine Vorteile!

Weitere Informationen findest du unter:
cashback.skrapid.at

DA GEHEN RAPID-FANS APP:

Gratis-Tickets und vieles mehr
in der Wien Energie-Vorteilswelt.



Foto: © GEPA pictures

Jetzt
downloaden

Die Wien Energie-Vorteilswelt lässt grün-weiße Herzen höherschlagen: Ob Freikarten zu SK Rapid Wien-Spielen oder besondere Fanartikel – die exklusiven Vorteile für Rapid-Fans sind garantiert ein Volltreffer. Zusätzlich können alle Wien Energie-Kundinnen und -Kunden über Ermäßigungen für Kino und Konzerte sowie Gewinnspiele jubeln. Die Gratis-App gleich im App Store oder bei Google Play downloaden! Mehr Informationen auf wienenergie.at/vorteilswelt



Vorteilswelt